

Liebe Leserinnen und Leser,

das vergangene Jahr hat uns allen viel abverlangt, aber es hat uns auch gezeigt, was digital alles möglich ist. Von Onlinebanking, über die Nutzung von Sprachassistenten und Smart Home Angeboten, bis hin zur elektronischen Patientenakte. Vermehrt werden Angebote digital zugänglich gemacht oder gar exklusiv online angeboten.

Nach und nach digitalisieren auch Behörden ihre Angebote und machen sie für Bürger:innen leichter nutzbar. So beginnen wir das Jahr 2021 mit dem neuen Themenquartal „Das digitale Rathaus – die Behörde für zu Hause“. Im Rahmen der Auftaktveranstaltung zum Themenquartal am 27. Januar möchten wir uns gern unter anderem zu folgenden Fragen mit Ihnen austauschen:

- Wie können wir uns Behördengänge ersparen?
- Welche digitalen Möglichkeiten bieten uns Behörden?
- Was sollte noch verbessert werden?

E-Government, digitale Behörde oder Bürgerportale: Vieles ist mittlerweile digital verfügbar. Nicht zuletzt, weil in den vielen Digital-Kompass Standorten, Freiwilligen-Initiativen oder Bildungseinrichtungen Ältere ins Netz begleitet werden und den sicheren Umgang mit eben diesen Angeboten erlernen können und dementsprechend nachgefragt wird. Denn nicht nur Behörden und Ämter profitierten von der Digitalisierung, auch Senior:innen. Angespornt von der unermüdlichen Motivation und Arbeit vieler Engagierter unter erschwerten Bedingungen, möchten nun auch die nächsten Standorte eröffnen, ob digital, hybrid oder vor Ort:

- Münster (NRW) am 28. Januar
- Langenfeld (NRW) am 3. Februar
- Vreden (NRW) am 17. Februar
- Hannover (Niedersachsen) am 24. Februar
- Dortmund (NRW) am 25. Februar
- Hof (Bayern) am 15. April

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu bestimmten Workshops und Online-Angeboten rund um Behördengänge? Kennen Sie spannende Texte oder Websites zum Thema, die Älteren den Einstieg in die Nutzung der Angebote erleichtern? Schreiben Sie uns gern eine E-Mail an info@digital-kompass.de. Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

Aktuelles

Digital-Kompass Angebote



Quelle: Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, Bundesdruckerei GmbH, Fotograf: Oliver Rossi, Getty Images



Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion

Mit einer deutlich verbesserten Nutzbarkeit präsentiert sich der sogenannte elektronische Identitätsnachweis (eID). Jeder neue Personalausweis, im Scheckkartenformat, enthält einen Datenchip, der sowohl digitale Behördengänge als auch die digitale Identifikation ermöglicht. Seit Dezember 2020 gibt es neben dem bekannten Kartenlesegerät auch die Möglichkeit das Smartphone mit der Applikation (App) AusweisApp2 zu nutzen, um den Chip im Ausweis auszulesen. In der App selbst finden Sie eine Liste mit Behörden und Unternehmen, die die Berechtigung für die eID-Funktion haben. Das sind u.a. Kfz-Zulassung, Rentenversicherung, aber auch Banken. Für Viele am interessantesten ist dabei die Nutzung der eID für die Verwendung der Anwendung ELSTER zur Erledigung der Steuererklärung.

Ihre Daten sind beim Ausweisen in der digitalen Welt geschützt: Die Datenübermittlung erfolgt nur, wenn Ihr Personalausweis mit dem Smartphone oder Lesegerät verbunden ist und nach PIN-Eingabe. Zusätzlich werden die Daten ausschließlich verschlüsselt übertragen.

Weitere Informationen zum elektronischen Identitätsnachweis haben wir für Sie in einem [Beitrag](#) zusammengefasst.

Interne Schulung am 10. Februar

Gerne laden wir Sie zu unserem neuen Schulungsangebot exklusiv für Digital-Kompass Standorte ein. Am 10. Februar bieten wir zum dritten Mal verschiedenen Online-Lerneinheiten an. Die Themen richten sich nach den Ergebnissen der Bedarfsanalysen, die wir gemeinsam mit Ihnen geführt haben. Geplant sind daher diese Themen:

- „Freiwillige gewinnen und halten“ mit Eva Nehse

- „Den leichten Einstieg in die digitale Welt vermitteln!“ mit Katharina Braun
- „Expertentipps für erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit“ mit Daniel Lehmann

Die Veranstaltung richtet sich exklusiv an Vertreterinnen und Vertreter von Digital-Kompass-Standorten und eignet sich insbesondere für neue Standorte und ehrenamtliche Internetlotsinnen und -lotsen, die einen Einstieg in das Thema ältere Menschen und Digitalisierung erhalten möchten.

Bewerbungsstart für den Goldenen Internetpreis (GIP)

Zum Auftakt ins neue Jahr startet der Goldene Internetpreis in eine neue Runde: Initiativen, Vereine und Kommunen sind aufgerufen, ihre Angebote und Projekte einzureichen, die sich besonders für die digitale Befähigung und Selbstbestimmung älterer Menschen stark machen. 2017 ging der GIP in der Kategorie „Ältere für Ältere“ an unseren Digital-Kompass Standort die „Schloener Online Fuchse“.

In diesem Jahr werden Projekte in drei Kategorien ausgezeichnet: „Digitale Teilhabe – Menschen in Zeiten von Corona unterstützen“, „Internet für alle – die Vielfalt der Zielgruppen“ sowie „E-Government – die Vielfalt kommunaler Beteiligung über digitale Wege!“. Darüber hinaus wird der Sonderpreis der Deutschen Telekom „Respektvoll – aktiv für einen fairen Umgang im Netz!“ vergeben.

Bewerbungen sind ab sofort bis zum 15. Mai 2021 möglich. Eine unabhängige Jury ermittelt die Gewinner, die auf dem 13. Deutschen Seniorentag am 24. November 2021 in Hannover ausgezeichnet werden.

Alle Informationen zum Wettbewerb sowie das Anmeldeformular finden Interessierte auf www.goldener-internetpreis.de.

Ausblick

Digitale Auftaktveranstaltung „Digitales Rathaus“ am 27. Januar 2021



Neues Jahr – neues Thema: Gemeinsam mit Ihnen möchten wir in das neue Themenquartal starten. Am 27. Januar, von 10 bis 14 Uhr möchten wir uns mit Ihnen zu den Aspekten digitaler Bürgerdienste austauschen. Wir freuen uns auf ein Grußwort von Herrn Staatssekretär Prof. Dr. Kastrop (BMJV). Darüber hinaus erwarten uns spannende Impulse von:

- Jan Zerche, Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung zum Thema „Wie können wir alle die Behörde für zu Hause nutzen?“
- Maximilian Beck, Bundesdruckerei, Der neue Personalausweis – Einsatzmöglichkeiten und Funktionen
- Hans-Werner Jung, Referent bei der Landesmedienanstalt des Saarlandes zum Thema „Online auf's Amt - mit Bürgerdienste-Saar“
- Dieter Zorbach, Initiative 55 plus-minus: Mit der App „meinDorf 55+/-“ – Kontakte pflegen, in regionalen Projekten gemeinsam aktiv werden

Natürlich darf auch der Austausch nicht zu kurz kommen. Sie haben bereits Erfahrungen mit digitalen Diensten dieser Art gemacht? Welche positiven Aspekte sind Ihnen aufgefallen und wo gibt es ggf. noch Stolpersteine? Lassen Sie es uns wissen und teilen Sie Ihr Erfahrungswissen mit uns.

Sie möchten am 27. Januar bei der Veranstaltung digital dabei sein? Dann melden Sie sich per Mail bis zum 25. Januar an info@digital-kompass.de zur Veranstaltung an.

Rückblick

Themenquartal „Mitmachen!“



Gemeinsam möchten wir noch einen Blick auf das vergangene Themenquartal „Mitmachen!“ werfen:

Staatssekretär Prof. Dr. Kastrop vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, hatte sich dem Quartalsthema „Mitmachen!“ des Digital-Kompass angenommen und bei der Auftaktveranstaltung zum Themenquartal "Mitmachen!" im Austausch mit Digital-Kompass-Standorten erlebt, wie die digitale Teilhabe älterer Menschen gestaltet werden kann. Er forderte Verbraucherinnen und Verbraucher auf, den digitalen Wandel aktiv mitzugestalten. Dies geschehe gerade auch über die 100 Standorte des Digital-Kompass. Das Video mit dem Kommentar von Prof. Dr. Kastrop können Sie sich [hier](#) anschauen.

Wie aktiv die Digital-Kompass Standorte den digitalen Wandel gestalten, haben wir im Zuge der Corona-Pandemie erlebt. Als zum Schutz der Bevölkerung strenge Kontaktbeschränkungen in Kraft traten, hatte das Konsequenzen für die Digital-Kompass-Standorte: Die Trägereinrichtungen, unter deren Dach die Standorte etabliert wurden, mussten kurzfristig schließen. Das warf neue Fragen auf: Wie gehen die Standorte mit der veränderten Situation um? Gelingt es, neue, kreative Ideen zu entwickeln und umzusetzen? Was können die Standorte voneinander lernen? Selten hat der Satz „Der Mensch wächst mit seinen Aufgaben“ besser gepasst: Vielerorts hat die Verlagerung der Veranstaltungen in den digitalen Raum für einen Schub Kreativität gesorgt. Neue Formate wurden entwickelt, Tüten mit Materialien gepackt, um Einsteiger zur Teilnahme an Online-Seminaren zu ermuntern und Netzwerke genutzt und erweitert. Man darf gespannt sein, welche Ideen das aktuelle Themenquartal begleiten werden.

In einem [Bericht](#) haben wir für Sie die Erfahrungen und neuen Entwicklungen aus den Digital-Kompass Standorten zusammengefasst. Er gibt viele Anregungen für Senioren-Internet-Initiativen, Mehrgenerationenhäuser oder andere Bildungseinrichtungen und zeigt, dass digital auch sozial sein kann. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Mitmachen heißt auch Teilhaben! In diesem Zusammenhang haben wir in Kooperation mit "Blickpunkt Auge - Rat und Hilfe bei Sehverlust", Deutscher Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. (DBSV) verschiedene Leitfäden entwickelt.

- [Bedienungshilfen für sehbehinderte Menschen auf Smartphones mit Android-Betriebssystem](#)
- [iPhone als Hilfsmittel für Blinde und Sehbehinderte](#)
- [Windows 10 mit eingeschränktem Sehvermögen nutzen](#)
- [Windows 10 – Die Bildschirmlupe Bedienhilfe für Blinde und Sehbehinderte](#)

Darüber hinaus möchten wir auf den „[Barrierencheck für Konferenzplattformen](#)“ hinweisen, mit dessen Hilfe Sie prüfen können, ob sehbehinderte Mitglieder diese auch gut nutzen können.

Weitere Beiträge zum Thema Mitmachen haben wir in einer [umfassende Sammlung](#) für Sie zusammengestellt.

Digitale Angebote

Online-Formate zu digitalen Themen für ältere Menschen



Der Digital-Kompass bietet seit jeher unterschiedliche Online-Formate rund um digitale Themen für ältere Menschen an.

Aktuelle Online-Termine

19.01.2021, 10 bis 11 Uhr

Gesundheitsinformationen aus dem Netz

[Weitere Informationen](#)

19.01.2021, 15 bis 16 Uhr

Bezahlsysteme im Internet

[Weitere Informationen](#)

21.01.2021, 15 bis 16 Uhr

Sprachassistenten: Alexa, Siri und Co.

[Weitere Informationen](#)

21.01.2021, 15:30 bis 17 Uhr

Reisen online buchen in COVID-Zeiten

[Weitere Informationen](#)

22.01.2021, 10 bis 11 Uhr

Digitales Kaffeekränzchen: #Onlinebanking

[Weitere Informationen](#)

26.01.2021, 10 bis 11 Uhr

Corona – alles was Sie jetzt wissen müssen

[Weitere Informationen](#)

27.01.2021, 16:30 bis 17:30 Uhr

Schlabbes Tipps: Gesundheitsapps

[Weitere Informationen](#)

28.01.2021, 11 bis 12 Uhr

Reisen online buchen in COVID-Zeiten

[Weitere Informationen](#)

28.01.2021, 16:00 bis 17:30 Uhr

Bezahlen mit dem Smartphone und Onlinebanking

[Weitere Informationen](#)

01.02.2021, 16 bis 17 Uhr

Digitaler Nachlass: Spuren im Netz, Spuren für die Ewigkeit?

[Weitere Informationen](#)

11.02.2021, 18 bis 19:30 Uhr

Den neuen Personalausweis online nutzen

[Weitere Informationen](#)

18.03.2021, 18 bis 19 Uhr

Sichere Verbindungen mit VPN und Thor

[Weitere Informationen](#)

Aktualisierungen sowie weitere Online-Vorträge, digitale Kaffeekränzchen und „Schlabbes Tipps“ finden Sie in unserem [Veranstaltungskalender](#).

Digitale Sprechstunden

In unseren digitalen Sprechstunden haben Internetlotsinnen und -lotsen zweimal wöchentlich die Möglichkeit, online sofort und direkt Rat zu digitalen Themen zu erhalten. Stellen Sie in unserem Online-Raum die Fragen, die Ihnen gerade unter den Nägeln brennen, ob zu unseren Stammtischen, deren Organisation und Ablauf, unserer Materialsammlung oder allen weiteren Punkten. Sie erhalten dann Tipps von unseren Moderatoren und haben die Chance, sich mit anderen Internetlotsen auszutauschen, die ebenfalls gerade online sind.

Für die Sprechstunden nutzen wir einen Online-Raum:

Sie erreichen ihn, indem Sie auf den folgenden Link klicken: [Digitale Sprechstunden](#)

Termine:

montags 14:30 bis 15:30 Uhr

donnerstags 13:30 bis 14:30 Uhr

Sondersprechstunden

Zusätzlich zu den wöchentlich stattfindenden digitalen Sprechstunden, bieten wir zwei Sondersprechstunden, exklusiv für Digital-Kompass-Standorte zu bestimmten Themenschwerpunkten, an. Auch hierfür wird der gewohnte [Online-Raum](#) der Digitalen Sprechstunden genutzt.

01.02.2021, 14:30 bis 15:30 Uhr

Sichere Verbindungen mit VPN (Virtual Private Network) und Thor

15.02.2021, 14:30 bis 15:30 Uhr

„Felicita Fogg – in 80 Karten um die Welt“. Ein Experte von Deutschland sicher im Netz e.V. stellt das virtuelle Gesellschaftsspiel vor. Das Spiel ist mit 5 Personen spielbar. Leider ist das Spiel derzeit bereits vergriffen, doch unter www.80-karten.de können Sie sich für die Warteliste registrieren.

Handreichungen und Tipps

Neue Materialien



Jedes Quartal entwickeln wir neue Materialien für Sie. Folgende Publikationen erhalten Sie demnächst in gedruckter Fassung an unseren Standorten. Sie können bis zu fünf Exemplare auch direkt per Mail an info@digital-kompass.de bestellen.

- [Schritt-für-Schritt-Anleitung 16.2: Onleihe - der Gebrauch mittels PC/Laptop und eReader](#)
- Schritt-für-Schritt-Anleitung 18: Komoot (in Produktion)
- [Postkarte „Online aufs Amt“](#)

- Tipp: Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion (bald verfügbar)

Mit dem neuen Jahr, gehen auch einige Änderungen einher, die wir in einem Beitrag [„Das ändert sich 2021“](#) zusammengefasst haben. Unter anderem hat in diesem Jahr die Einführungsphase der elektronischen Patientenakte begonnen. Gesundheitsdaten werden zentral und digital verfügbar, sodass die Krankheitsgeschichte von unterschiedlichen Ärzten besser nachvollzogen werden kann. Im Beitrag [„Digitale Gesundheit 2021“](#) wurde alles Wissenswerte für Sie zusammengefasst.

Alle Digital-Kompass Angebote finden Sie in der Rubrik [„Materialien und Angebote“](#). Dazu gehören die Anleitungen, die Handreichungen sowie Tipps, Linksammlungen, Quizformate und Postkarten. Außerdem sind hier die Aufzeichnungen von Digitalen Stammtischen. Weitere Informationen und Veranstaltungshinweise zum Thema „Digitales Rathaus!“ sammeln wir fortlaufend auf der [Webseite des Digital-Kompass](#).

Handreichungen und Tipps

Zur Organisation und Durchführung einer Veranstaltung, ob digital oder analog, gehören viele Einzelschritte. Unsere Materialfundgrube bietet ein großes Angebot an Leitfäden und auch Videomaterial, das Sie dabei unterstützt, entspannt zu moderieren, auch unter Corona-Bedingungen:

- [Freiwilligenkoordination: Ehrenamtliche gewinnen und halten](#)
- [Kompetenzen für ältere Menschen: So plane und gestalte ich Angebote](#)
- [Tipps für eine erfolgreiche Moderation](#)
- [Komplexe Sachverhalte verständlich machen](#)
- [Digitale Zugänge für ältere Menschen ermöglichen](#)
- [Hinweise zur Durchführung von Veranstaltungen in Corona-Zeiten](#)
- [Digitale Stammtische vorbereiten und Durchführen](#)

Bildquellen

- (1) Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat
- (2) Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat
- (3) Schlasius
- (4) Digital Kompass
- (5) Digital Kompass

Ein Verbundprojekt von



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Impressum

Der Digital-Kompass ist ein Verbundprojekt von [Deutschland sicher im Netz e.V.](#) und der

BAGSO Service Gesellschaft
Hans-Böckler-Straße 3
53225 Bonn

Dieser Newsletter erscheint einmal im Quartal. Sollten Sie Anmerkungen oder Fragen haben, senden Sie diese

[Bundesarbeitsgemeinschaft für Senioren-Organisationen e.V. \(BAGSO\)](#). Er wird aus Mitteln des [Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz](#) gefördert.

Inhaltlich verantwortlich gemäß
Presserecht NRW und §6 MDStV:
Dr. Barbara Keck
Geschäftsführerin
BAGSO Service GmbH

Dr. Michael Littger
Geschäftsführer
Deutschland sicher im Netz e.V.

Amtsgericht Bonn HRB 16034
Steuer-Nr.: 205/5704/0934

Deutschland sicher im Netz e.V.
Albrechtstraße 10 c
10117 Berlin
Vereinsregister des AG Berlin-
Charlottenburg: VR-Nr. 27217 B

Kontaktieren Sie uns:
Telefon: +49 30 27 576 377
info@digital-kompass.de
www.digital-kompass.de

bitte an info@digital-kompass.de.

[Empfehlen Sie uns gerne weiter.](#)
Senden Sie gerne diesen Newsletter
an weitere Personen, die Senioren fit
fürs Netz machen.

Sie möchten keine weiteren
Informationen mehr erhalten? Dann
können Sie sich hier abmelden.

Deutschland sicher im Netz e.V. Albrechtstraße 10C 10117 Berlin

[Abonnement kündigen](#) | [über Deutschland sicher im Netz](#)

CRM: © 2020 Microsoft. Alle Rechte vorbehalten.